

# CANditoFlash 5.0

Einfaches Flashen im Entwicklungsprozess und am Bandende

### Die Vorteile im Überblick

- > Prozesssicheres Flash-Tool mit wenig Benutzer-Interaktion
- > Einfache Handhabung: Flashen auf Basis von nur zwei Konfigurationsdateien (ODX-F und CDD)
- > Standardprotokolle werden unterstützt
- > Flashen in unterschiedlichen Bereichen (Entwicklung, Messen, Kalibrieren, Diagnostest, Bandende) durch Einbindung in verschiedene Vector-Tools oder auch als Stand-alone-Tool
- > Zukunftssicher, weil erweiterbar für neue Bussysteme (FlexRay) sobald standardisierte Protokolle verfügbar sind

### Anwendungsgebiete

Durch seine einfache Bedienung ist CANditoFlash als Stand-alone-Tool für den Flashvorgang in der Produktion am Bandende einsetzbar. Die Interaktion mit anderen Vector Tools (siehe Grafik) macht es möglich, CANditoFlash als Flash-Tool auch in den unterschiedlichsten Bereichen der Steuergeräteentwicklung beim Zulieferer sowie beim Hersteller einzusetzen:

- > Test und Simulation
- > Diagnose
- > Kalibrierung und Messdatenverarbeitung

### Funktionen

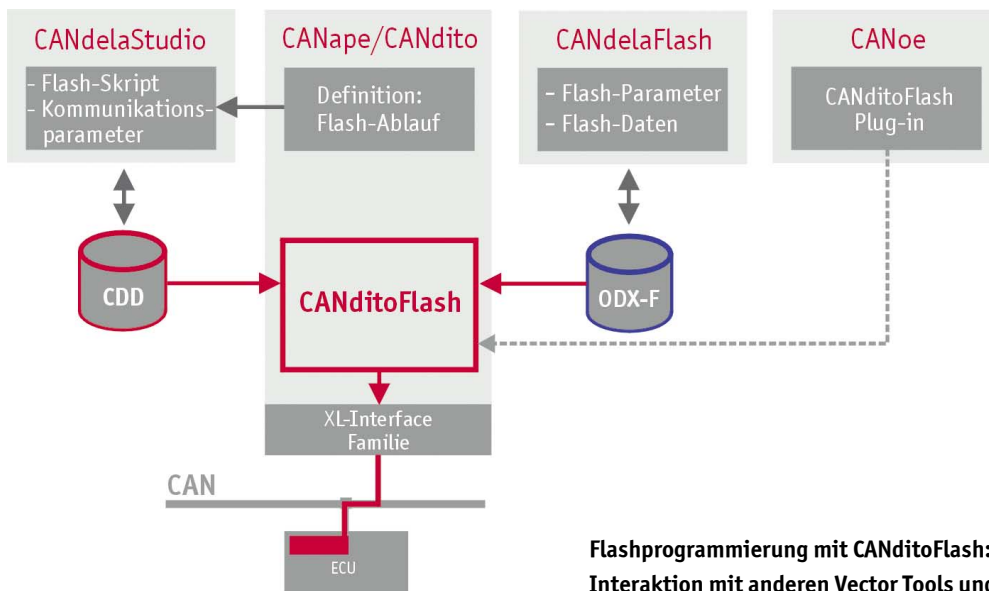
CANditoFlash ist ein Flash-Tool zur Programmierung von Steuergeräten anhand eines ODX-F Flash-Containers und einer CANdela-Steuergeräte-Diagnosebeschreibungdatei (CDD-Datei). Die Kommunikation mit dem Steuergerät erfolgt anhand der Diagnosebeschreibungdatei (CDD-Datei), die mit CANdelaStudio erstellt wird und die das Diagnoseprotokoll und Diagnosedaten des betreffenden Steuergeräts beschreibt. Der ODX-F Flash-Container wird mit CANdelaFlash, dem Werkzeug zum Management von Flash-Daten, erzeugt.

### Funktionen im Überblick:

- > Programmierung (Flashen) eines Steuergeräts über den realen Fahrzeugbus (physikalische und funktionale Addressierung)
- > Konfiguration über ODX-Flash-Container und Diagnosebeschreibungdatei (CDD-Datei)
- > Unterstützung von kundenspezifischen Dateiformaten (Flashdaten)

### Entwicklung des Flash-Ablaufs

Die Definition und die Entwicklung des Flash-Ablaufs (Flash-Job) erfolgt, mit Hilfe einer leicht erlernbaren Programmierumgebung, in den Tools CANdito und CANape.



**Flashprogrammierung mit CANditoFlash:  
Interaktion mit anderen Vector Tools und Datenfluss**

Folgende Funktionen stehen bei der Flash-Ablauf-Programmierung in CANape/CANdito zur Verfügung:

- > OEM-spezifischer Flash-Ablauf: einfache, problemorientierte Bibliotheksfunktionen zur Instantiierung und Parametrierung der Diagnosefunktionen
- > Einfacher Zugriff auf Flash-Parameter
- > Komfortabler Import der Flash-Daten
- > Bibliothek erweiterbar (z.B. zum Import von kundenspezifischen Daten)

Das Einlagern des Flash-Ablaufs (Flash-Skript) in die Diagnosebeschreibungsgdatei (CDD-Datei) erfolgt mit CANdelaStudio.

Bei Bedarf erfolgt die Entwicklung des Flash-Ablaufs in Form einer Dienstleistung durch Vector.

**Unterstützte Protokolle**

- > ISO 15765 Diagnostics on CAN
- > ISO 14229 Unified Diagnostic Services on CAN (UDS)

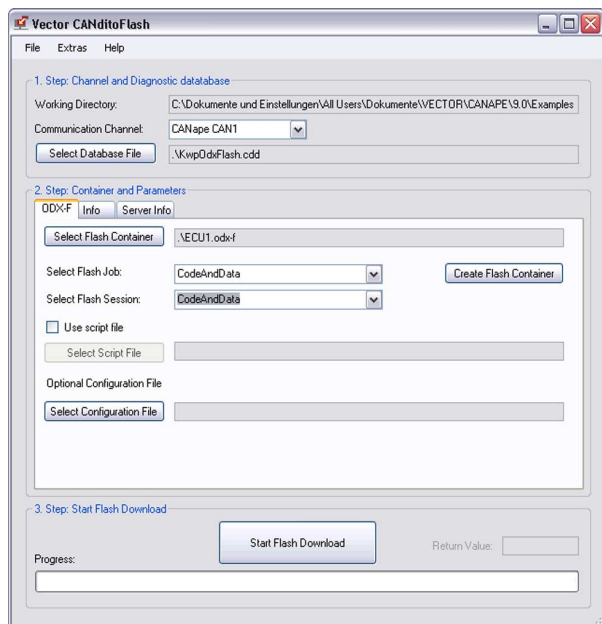
**Interaktion und Schnittstellen**

CANditoFlash kann auf folgende Weise ausgeführt werden:

- > als Stand-alone-Tool, z.B. für das Flashen am Bandende
- > als Bestandteil von CANape (ab Version 6.5 SP1) oder CANdito (ab Version 2.5 SP1)
- > als Plug-in in CANoe. Voraussetzung ist eine Stand-Alone-Installation von CANditoFlash oder eine installierte Lizenz von CANape/CANdito Version 6.5/2.5 SP1 oder höher.

**Systemvoraussetzungen**

- > Windows XP, Vista (32-Bit-Version) oder Windows 7 (32- und 64-Bit-Version)
- > Vector CAN-Hardwareschnittstellen



**Konfigurationsdialog:  
Flashen auf Basis von ODX-F Daten**